

DEZEMBER 2019

Wer ohne Licht in der Dunkelheit lebt, der vertraue
auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen
Gott! Jesaja 50,10



(K)eine Andacht!

O.k.- die Überschrift hat mich wahrscheinlich schon verraten. Diesen Monat gibt es etwas aus und für die Horst-Schublade.

Vor ca. zwei Jahren habe ich etwas gelernt, das eher etwas für eine Mitarbeiterschulung wäre. Wer ist eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter? Der oder die, die mitarbeiten. Ich könnte auch schreiben liebe Mitarbeitende ☺.

Zwei INPUTs (unsere Veranstaltung mittwochs) haben bei mir den Ausschlag gegeben, diesen Beitrag wirklich zu verfassen.

Einmal, der vorläufig letzte INPUT von Christina Posluschni und der INPUT von Michael Nöllge.

Michael Nöllge hatte seinem INPUT die Überschriften gegeben:

„Der leere Input,
Oder: Der Mann der nix zu sagen hat.
Der Mann, dem nix einfällt.
Vielleicht auch: Der Unvorbereitete.“

Und diese Überschriften waren dann auch Thema. Mich hat dieser INPUT so begeistert, dass ich mir eine Abschrift habe geben lassen. Es wäre gut, wenn Michael diesen INPUT in dem nächsten Gemeindebrief veröffentlichen würde.

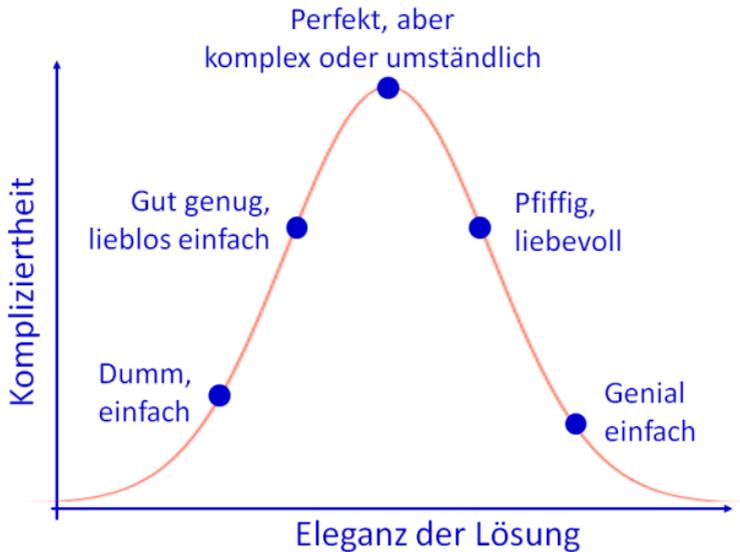
Was bei Christina und Michael zu spüren war, ist das Ringen um UNS wirklich etwas zu vermitteln – das hat mich echt beeindruckt und an mein Gelerntes zu diesem Thema erinnert.

(Bitte an dieser Stelle die Schublade noch nicht zumachen!)

Die Einfachheitskurve (nach Gunter Dueck)

„Keine Angst – hat nix mit Mathe zu tun“!

Die Einfachheitskurve



Auf der einen Achse ist die Kompliziertheit (Komplexität) aufgetragen und auf der anderen die Eleganz der Lösung.

Es sind 5 Punkte eingezeichnet:

1. Dumm, einfach
2. Gut genug, das tut's
3. Hochkomplex
4. Pfiffig, smart, liebevoll
5. Genial einfach

Ich bringe zu jedem Punkt Beispiele:

1. Dumm einfach

Du musst in der Schule ein Kurzreferat halten - googlest den entsprechenden Beitrag und liest ihn in der Schule einfach vor.

So kann man auch bei der Gottesdienstleitung, dem INPUT, einer Predigt, Kids@home, usw. vorgehen. Sich so vorzubereiten macht keinen Spaß und hat nur die eigene Zeit im Fokus – schnell abgehakt. Das ist dumm - einfach.

2. Das tut's

Der Chef benötigt eine Präsentation für einen Kunden. Du kopierst dir die Daten aus irgendwelchen Dateien schnell zusammen. Wirfst noch schnell einen Blick drüber, ob das alles so Sinn macht. O.k.- lang gut für den Chef.

Wir malen die Deko für Kids@home. Dann fällt der Spruch – das ist lange gut genug für die Kids.

Der Fokus liegt nicht auf der Person, um die es „eigentlich“ geht, sondern darauf, selbst so schnell wie möglich aus der Nummer zu kommen.

3. Hochkomplex

Du musst oder möchtest an einem Thema arbeiten, das dich auch selbst interessiert. Zum Beispiel der Klimawandel oder „wie ist das mit dem Himmel?“. Du suchst Informationen, googlest und Frau Wiki Pedia hilft dir. Kaufst dir Bücher und arbeitest dich ein. Versuchst alles nachzuvollziehen und zu verstehen und dann bist du endlich in der Lage dich mit Experten, z.B. den Autoren der Wuppertaler Studienbibel, zu unterhalten und deine offenen Fragen vorzutragen. Merkwürdig – du hast alles verstanden und deine Freunde verstehen deine Ausführungen und Fragen nicht.

Der Fokus liegt auf dem eigenen Verstehen.

4. Pfiffig, smart, liebevoll

Es ist dir wichtig, eine Sache oder ein Thema anderen Menschen nahezubringen.

Du hast das Thema erfasst und kannst es auf Expertenebene erklären und diskutieren: Dir ist es klar, dass du es anderen so nicht vermitteln kannst. Aber das Thema ist für diese Menschen wichtig! Du siehst aus der Sicht dieser Leute auf das Thema und überlegst, verwirfst Ideen, findest neue und dann erzählst du: „Das Reich Gottes: Das Reich Gottes gleicht einem Löwenzahn ...“

Der Fokus liegt auf dem Gegenüber. Es geht nicht darum, dass du so schlau bist und es verstehst, sondern es ist dein Herzensanliegen, dass dein Gegenüber es erfasst und versteht. (Es ist einfach zu erkennen, ob es angekommen ist – ein leichtes Lächeln huscht über das Gesicht deines Gegenübers.)

Der Fokus liegt auf dem Gegenüber und dem Inhalt.

5. Genial einfach

Diese Steigerung zu 4. kann man sich nicht erarbeiten. Es sind Glücksmomente, in denen uns solche Erklärungen geschenkt werden.

Zwei Sachen noch. Wie sieht das mit deinem Einsatz aus, um von einer Stufe zur anderen zu kommen. Mal ganz grob in Zeiten:

- | | |
|-------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Dumm, einfach: | 15 Minuten |
| 2. Das tut's: | 1 Stunde |
| 3. Hochkomplex: | 1 Tag (bis zu 6 Monate) |
| 4. Pfiffig, smart, liebevoll: | zu 3. kommen nochmals ein Tag hinzu |
| 5. Genial einfach: | erreicht man vielleicht nie |

Ach ja, das (k) von (k)eine Andacht muss noch weg:

Seht euch an, wie Jesus darum gerungen hat seinen Jünger etwas klar zu machen. Und du hast es bestimmt schon geahnt – es ist nicht immer möglich mit reden etwas zu erklären sondern durch (vor)leben.

Es ist gar nicht so einfach etwas eindeutig zu vermitteln.

Ich lebe ja nicht etwas vor, damit andere es nachmachen, sondern weil ich davon überzeugt bin so zu leben 😊.

Lest einmal Johannes 14,1 bis 11.

Jetzt aber schnell die Schublade zu machen und an die Arbeit.

Gruß aus der Schublade

Euer Horst

Cool – cooler – am coolsten...

ist der Besuch auf einer Polizeiwache.

15 Kids und 5 Mitarbeiter waren unterwegs nach Hachenburg, um dort die Polizeiwache kennenzulernen. Lena Heun (Polizistin mit Wunschberuf) hatte sich viiiiieel Zeit genommen, um den interessierten Kids alles zu erklären. Keine Frage blieb dabei offen, sondern wurde kindgerecht beantwortet.

Die Kids wurden mit einbezogen und beinahe aktenkundig, indem Fingerabdrücke oder Fotos aufgenommen wurden. Es gab gefühlt keinen Winkel der Wache, den wir nicht kennengelernt haben. Von der Schleuse im Eingangsbereich über den Funkraum, wo alle Notrufe eingehen, einer Zelle, dem Polizeiwagen, der so allerhand Equipment hat bis hin zur persönlichen Ausstattung eines Polizisten. Die Kids waren sehr interessiert und fanden es Klasse, auch mal eine schussichere Weste anzuziehen. Nicki erinnerte da schon ein wenig an einen Alien oder Star Wars und wollte am liebsten direkt dort bleiben... Cool war es auch, mal an Handschellen angekettet zu sein (davor waren selbst Pastoren nicht sicher...). Selbst der Umgang und die Rückmeldung per Funk wurde praktisch ausprobiert.



Wie man in einer Zelle auch fröhlich sein und Gott loben kann, erklärte uns Kerstin anhand eines Schuhkartons, um die Freude des Paulus und Silas – trotz aller widrigen Umstände im Gefängnis in Philippi (Apg 16) – nachzuempfinden. Die Kids wurden in die Zeit vor 2000 Jahren versetzt und lernten, dass Gott zu seinen Nachfolgern steht und auch heute noch Wunder tun kann, auch und besonders in schwierigen Situationen.

Bei den Kids blieb keine Frage offen, sie kehrten müde, glücklich und mit einem Eis gestärkt wieder nach Hause zurück. Im Auto wurden noch Lieder geträllert wie „Sei ein lebend‘ger Fisch“ und Schulnoten für die Aktion vergeben. Einige Mitgebsel und die persönlichen Eindrücke werden wohl noch lange an den tollen Ausflug erinnern. Auch im neuen Jahr wird es wieder einige Aktionen geben, hoffentlich dann wieder so segensreich und megacool wie bei der Polizei in

Hachenburg. Herzlichen Dank an Lena und alle Mitarbeiter, die dazu beigetragen haben, dass der Tag unvergesslich blieb.

Dankbar blicken wir auf viele gelungene Aktionen im Jahr zurück, wie das Zeltlager, den Keck-Tag, eine Luther-Party, wir waren der Natur auf der Spur, sind im Bach gewandert, hatten einen tollen Wald-Erlebnistag und vieles mehr... Wir freuen uns über weitere Anregungen und Ideen oder Unterstützung bei den Aktion-Tagen.

Sabine Müller



Gemeinde im Gespräch

Ende Januar - wahrscheinlich kein besonders gutes Wetter. Kein Tag, um draußen rum irgendwas zu werkeln oder im Garten zu gestalten.

Was also an einem Samstagvormittag tun?

Aufräumen? Hausputz? - Kann man, muss man aber nicht?

Liegetriathlon: Bett – Couch – Badewanne?

Nicht schlecht, aber es gibt Besseres!

Wie wäre es zum Beispiel, sich mit netten, gleichgesinnten Leuten zu treffen, um über Glauben und auch Anderes zu reden, sich auszutauschen und sich besser kennen zu lernen.

Am Samstag, den 25.01.2020 findet ab 10 Uhr wieder eine Gemeinde-im-Gespräch-Veranstaltung, incl. Mittagessen statt.

Aufhänger-Thema ist diesmal: "Poesie-Alben, Das ist meine Schulklasse, Freundebuch und Co."

(nicht erschrecken liebe Männer und nicht die Augen rollen). Wahrscheinlich haben viele von euch so ein Buch gehabt, oder in ein Solches reingeschrieben. Es wäre schön, wenn ihr diese kulturellen Schätze aus alter Zeit mit bringt, so denn ihr sie noch findet.

Das wird bestimmt lustig. Aber es soll natürlich um ernsthaften Austausch gehen. Und was Glaubensthemen und Freundebücher miteinander zu tun haben, werden wir dann sehen.

Bis dahin.

Michael Rücker

Lebendiger Adventskalender

In der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit vergessen wir schnell, wie schön und wichtig die Adventszeit ist. Wir wollen in diesem Jahr bereits mit dem 3. Lebendigen Adventskalender in Schönbach dazu beitragen, die Adventszeit gemeinsam zu erleben, miteinander Gemeinschaft zu pflegen und Zeit zu teilen. Schönbach ist ein tolles Dorf. Hier haben wir Heimat und viele Menschen die zusammenstehen. Das muss man erhalten, erneuern und pflegen! Viele Vereine und Privatpersonen haben sich auch in diesem Jahr bereiterklärt diese Idee zu unterstützen, der Advent 2017 und auch 2018 ist uns allen noch sehr gut in Erinnerung.

Herzlichen Dank dafür!

Vom 1. - 21. Dezember wird jeweils um 18.00 Uhr (mit Ausnahmen) an verschiedenen Orten ein Adventsfenster „geöffnet“.

Bei einem kleinen Programm zum Thema Advent, evtl. Musik, einer weihnachtlichen Geschichte, auch mal einem Glas Glühwein, Plätzchen, einer Bratwurst u.v.m., also mit verschiedensten Elementen soll der Advent als besondere Zeit in unser Bewusstsein rücken.

Jeder, von klein bis groß, ist herzlich eingeladen dabei zu sein und gemeinsam Fenster für Fenster zu „öffnen“, hin zur Heiligen Nacht! Verköstigung und Programm werden von den jeweiligen Gastgebern in eigener Verantwortung geplant und durchgeführt.

Getränke u.ä. werden jeweils verkauft, steckt euch daher den einen oder anderen Euro ein.

Auch in diesem Jahr denken wir an unsere Umwelt. Bringt euch deswegen gerne eure eigene Tasse zu den einzelnen Abenden mit. Auf eine spannende, lebendige und gesegnete Adventszeit!

Mit vielen lieben Schönbachern –

Heike Heun

- 01.12. Ortsbeirat – auf dem Heller
- 02.12. Frei
- 03.12. Advent „In der kleinen Gasse“
- 04.12. Kita - Kitagelände
- 05.12. Schützenhaus
- 06.12. Fa. Götze – Schönbacher Hauptstr. (DER NIKOLAUS KOMMT!)
- 07.12. Luftkutscher – rund um den Kirchberg
- 08.12. Weihnachtsmarkt – rund um den Kirchberg
- 09.12. PUK – auf dem Ponyplatz
- 10.12. FeG – Erzählkaffee - Im Höfchen (ACHTUNG-15:00 Uhr)
- 11.12. Förderverein Schönbad – am Freibad
- 12.12. Jungchar ev. Kirchengemeinde – rund um den Kirchberg
- 13.12. Advent am „Backes“
- 14.12. Angelsportgruppe – am Steinbruchsee Winkel
- 15.12. Singen auf dem Heller (bringt gerne eure Instrumente mit)
- 16.12. Feuerwehr
- 17.12. Frei
- 18.12. Frei
- 19.12. Frei
- 20.12. Familien Janel-Heun – Im Bächel 6 – ABSCHLUSS
- 21.12. Offenes Singen in Herborn
17:30 Uhr – Konzert in der ev. Kirche Schönbach
- 24.12. Gottesdienste in den jeweiligen Gemeinden/Kirchen
Herzliche Einladung

Termine * Termine * Termine * Termine:

Geburtstage im Dezember (soweit sie der Redaktion bekannt sind)

- 02.12. Martina Thielmann
- 05.12. Jonas Jung
- 11.12. Kerstin Peuser
- 12.12. Antje Rücker
- 19.12. Ingo Klein
- 27.12. Achim Rumpf
- 28.12. Christian Posluschni
- 29.12. Moses Schäfer
- 30.12. Nadine Heun



Ja, ich will euch tragen bis ins Alter und bis ihr
grau werdet. Ich will es tun, ich will heben und
tragen und erretten.

Jesaja 46,4

*Gottes reichen Segen und alles Gute für das neue Lebensjahr
wünschen wir allen, die im Dezember Geburtstag haben.*

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Sonntag: 10⁰⁰ kids@home / minis@home
10⁰⁰ Gottesdienst
Montag: 20⁰⁰ Übungsstunde Posaunenchor
Dienstag: 15⁰⁰ Jugger
Mittwoch: 10⁰⁰ Krabbelkäfer
19³⁰ I.N.P.U.T / GBS / Hauskreise
Donnerstag: 18⁰⁰ Cube MEET
19³⁰ Cube EAT
20¹⁵ Cube DEEP

Impressum

Freie evangelische Gemeinde
Im Höfchen 10
35745 Herborn-Schönbach
Internet www.feg-schoenbach.de



Pastor: Peter Merten, Telefon: 02777 / 811412
upp.merten@web.de

Gemeindereferentin: Sabine Müller, Telefon: Festnetz: 02667/969998
saromueller@t-online.de mobil: 0160 /2627300

Ältestenkreis: Michael Werner, Uwe Jung,
Horst Rumpf, Heike Heun

Pastor und Ältestenkreis und Gemeindereferentin sind gemeinsam über folgende
email Adresse erreichbar: **gemeindeleitung@feg-schoenbach.de**

Kassierer: Hartmut Heun
email: 1kassierer@feg-schoenbach.de

Bankverbindung: Spar- und Kreditbank Witten
IBAN: DE04 4526 0475 0009 4123 00
BIC: GENODEM1BFG

Technik + Beamer: technik@feg-schoenbach.de

Team Hilfe Konkret: hilfe-konkret@feg-schoenbach.de

Team Besuchsdienst: besuchsdienst@feg-schoenbach.de

Verantwortlich für den Gemeindebrief

Kerstin Schmidt, Daniela Werner, Hartmut Heun
email: **gemeindebrief@feg-schoenbach.de**

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: Mo. 23.12.2019
Auflage: Nr. 193 / Dezember 2019

Monatsplan Dezember 2019

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Redner / Thema	Begrüßung / Musik
So.	01.12.	10:00	Gottesdienst Abendmahl Sammlung: Gemeinden helfen Gemeinden	Sabine Müller Peter Merten	Christin Henrich Spontanchor
Mi.	04.12.		Lebendiger Adventskalender - kein I.N.P.U.T. und GBS		
So.	08.12.	10:00	Gottesdienst	Rüdiger Klaas	Nadine Heun Team Nils
Mi.	11.12.		Lebendiger Adventskalender - kein I.N.P.U.T. und GBS		
So.	15.12.	14:30	Gottesdienst	kids@home	kids@home Team Chris
Mi.	18.12.		Lebendiger Adventskalender - kein I.N.P.U.T. und GBS		
So.	22.12.		Kein Gottesdienst		
Di.	24.12.	16:00	Heiliger Abend Gottesdienst	Heike Heun	Tina Jahnel Christoph
Do.	26.12.	10:00	Weihnachten Gottesdienst	Peter Merten	Daniela Werner Posaunenchor
So.	29.12.		Kein Gottesdienst		
Di.	31.12.	18:00	Silvestergottesdienst Sammlung: Gemeinde	Peter Merten	Katharina Rumpf Team Nils
So.	05.01.	10:00	Gottesdienst	Peter Merten	Sarah Schäfer Team Doro

I.N.P.U.T -> Innehalten-Nachdenken-Preisen-Und-Tun

Kaffeepfan:

01.12. Simona & Matthias

08.12. Doro & Norbert

05.01. Isolde & Rüdiger

Winterdienst:

01.12. - 07.12.	Makus Theis
08.12. - 14.12.	Norbert Beyer
15.12. - 21.12.	Jens Georg
22.12. - 28.12.	Sebastian Wagner
29.12. - 04.01.	Chris Thielmann